Zeitschrift: Der Heilmasseur-Physiopraktiker : Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker = Le praticien en massophysiothérapie : bulletin de la Fédération suisse des praticiens en massophysiothérapie

Herausgeber: Schweizerischer Verband staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker

Band: - (1956)

Heft: 150

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und die Fahrt dauerte ca. 2 Stunden. Die meisten Monumente von Paris konnten wir von Bord aus in ihrer Beleuchtung bewundern.

Sonntag, den 30. September 1956

Am endgültig letzten Tag des Kongresses fuhren wir mit «drei Tag» in die Champagne über Reims nach Epernay. In der «Orangerie historique» des Hauses Moet et Chandon erwartete uns eine glänzende Tafel, geschmückt mit den schönsten Blumen der Jahreszeit. Hier servierte man uns ein Déjeuner par excellence — welches sofort eine fröhliche Stimmung hervorzauberte.

Anschliessend spazierten wir durch die prächtigen Gärten, freuten uns des schönen Anblicks und des milden sonnigen Herbstwetters. Das Haus «Moet et Chandon», gegr. 1743, lud uns ein zur Besichtigung ihrer Kellereien. Diese Führung war für sich sehr interessant. Die Keller, welche eine Gesamtlänge von 28 km aufweisen, haben eine konstante Temperatur von 11,5 Grad Celsius (Sommer und Winter). Es lagern dort 1,500'000 Flaschen, Champagner verschiedener Jahrgänge. Sehr originell sind die Fässer, in denen der Schaumwein aufbewahrt wird; diese sind aussen aus Zement und innen aus Glas. Ihren Gesamtinhalt beträgt 200,000 Hlt. Ein Arbeiter erklärte mir, dass er in achtstündiger Arbeitszeit 90'000 Fl. eine 1/8 Drehung gebe. Eine wahre Meisterleistung! Zum Abschied kredenzte uns die Firma einen Champagner «à discrétion». Die Heimfahrt vollzog sich ohne Zwischenfälle. In Paris angelangt, verabschiedeten wir uns von den Organisatoren und den Bekannten; durften wir doch nicht nur viel Wissenswertes, sondern auch viel Schönes gemeinsam erleben. — Auf Wiedersehen am nächsten Kongress in Hamburg.

Ich danke hier den Organisatoren des 8. Internat. Kongresses für ihre grosse, weitsichtige Planung. Sie haben es meisterhaft verstanden, das Lehrreiche mit dem Gesellschaftlichen gut zu mixen.

NB. Ueber die Vorträge habe ich absichtlich hier nichts Näheres beschrieben, da ja in nächster Zeit das Buch mit sämtlichen Vorträgen des Kongresses erscheinen wird.

Buchbesprechung

Isopathia interna et externa

Dr. med. dent. Ernst Busse

67 Seiten, kart. DM 4.80.

Die Isopathie ist an sich eine alte Heilweise. Unzählige Heilerfolge werden in der Literatur gemeldet, niemand weiss Näheres über das in der Isopathie wirksame Prinzip anzugeben. Solange aber dieses Heilprinzip nicht erkannt ist, ist es auch nicht möglich, zielbewusst damit zu arbeiten. Das vorliegende kleine Büchlein will nicht nur über Heilerfolge und Anwendungsweise der Isopathie berichten, sondern zugleich versuchen, das heilende Prinzip dieser Methode zu erklären.

Neuer Weg in der Betrachtung des Krebsproblems

Dr. Karl Theodor Götz

unter Berücksichtigung der Eiweiss-Chemie und des Herdgeschehens

Mit 33 Abbildungen, 70 S., kart. DM 7.80

Aus dem Vorwort:

Sinn der inzwischen mit Befunden ergänzten Arbeit: «Neuer Weg in der Betrachtung des Krebsproblems unter besonderer Berücksichtigung der Eiweiss-Chemie und des Herdgeschehens» ist es, an vielseitigem literarischem Material die *Chemie* als Grundlage für die Aenderung des Befindens herauszustellen. Hierbei kann die Auswahl noch keineswegs umfassend sein, da es sich um Neuland handelt; aber es sollte der Weg aufgezeigt werden, wie auch die jetzt doch weiter erforschte Chemie ihrerseits viele Möglichkeiten und Anhaltspunkte für eine Deutung gibt. Dabei ist «Herd» auch nicht auf Zähne oder sonst mit Herderkrankungen behaftete Stellen zu beschränken, sondern er soll allgemein als Aenderung an irgendeiner beliebigen Stelle im Stoffspiegel betrachtet werden, der dann die eigentliche Voraussetzung für die Krankheitsfolgen und damit Zustandsverschiebung ist.

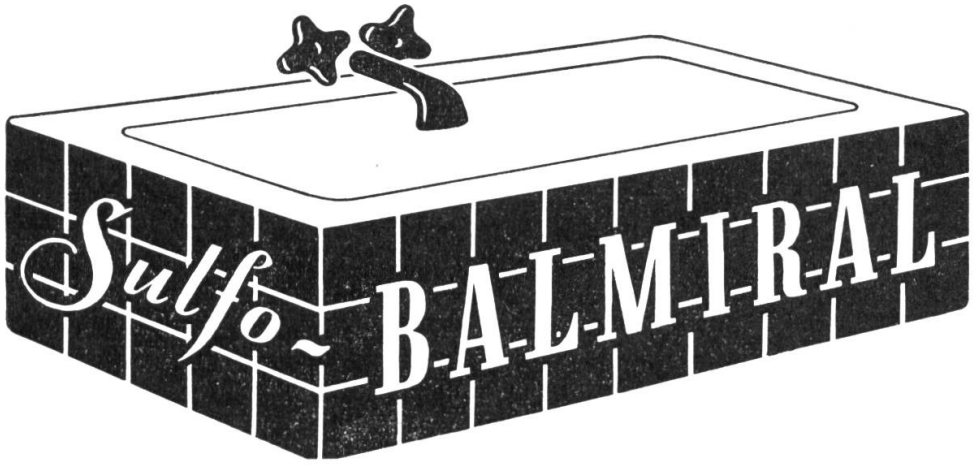
Diese kleine Schrift ist sehr wissenschaftlich gehalten. Es ist aber für unsere Mitglieder bestimmt von Interesse, das ganze Problem auch von dieser Seite einmal zu betrachten.

BALMIRAL
Massage-Oel
Lotion nach Sauna

SCHWEFELBAD:

BALMIRAL
Schaumbad
u. a. Badezusätze

Sulfo- BALMIRAL



CHEMISCHE FABRIK SCHWEIZERHALL Schweizerhalle/Basel

Die vorzüglich bewährten, stationären und fahrbaren UKS-Apparate

für **Unterwasserstrahl-Massage**
Elektrogalvanische Vollbäder
Kohlensäure- und Sprudelbäder
Orig. R. FISCHER, Freiburg i. Br.

devisiert und liefert die Schweizerische Generalvertretung:

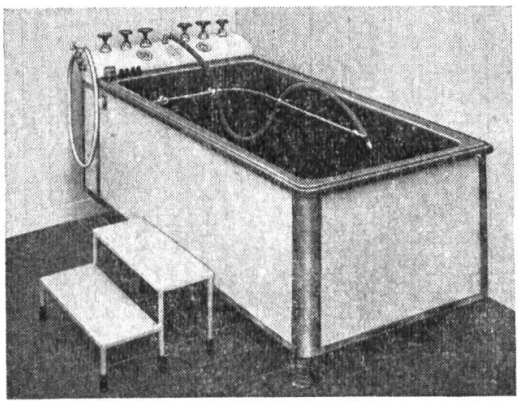
M. SCHAERER AG. BERN/Wabern

Briefadresse: Transit-Postfach 1195 Bern Tel. (031) 5 29 25
Filialgeschäfte in Basel Bern Zürich Lausanne Genève

HYDRO-THERAPIE-EINRICHTUNGEN

für jeden Badebetrieb

Apparatebau Karl Schreiner
Freiburg/Br.
Schreiberstrasse 8, Tel. 48 93



Circulator-Anlage

Diät-Restaurant Seit Jahrzehnten ein Begriff

Rohkostspeisen, Erfrischungen, Salate, Butterküche
Café, Tee, feines Gebäck aus eigener Konditorei

Helle, neuzeitl. behagliche Räume finden Sie bei uns im Parterre und 1. St.

L. HILTL, Zürich 1, Sihlstrasse 26/28

Massage- u. Behandlungsbank PIETRULLA

formschön, raumsparend, stabil und preiswert.

Kann zusammengelegt werden und lässt sich an Wand hochklappen. Ist stets griffbereit und dennoch stabil. Mit abwaschbarem Plastiküberzug.

Offerte durch

QUARZ AG.

Mühlebachtrasse 28, Zürich 8
Tel. (051) 32 79 32